
Wasserbau



Die Gewässer und deren Begleitvegetation sind prägende Elemente unserer Landschaft, wie auch für uns Menschen. Wer erinnert sich nicht an die Kindheit, an aufregende Stunden an einem der vielen Bäche oder Flüsse? In unserem Fachbereich planen, projektieren und realisieren wir Revitalisierungen, Ausdolungen und Hochwasserschutzmassnahmen. Wir unterstützen Bauherren von der Planung über die Projektierung bis zur Umsetzung – egal wie komplex das Bauvorhaben ist. Damit schaffen wir Mehrwerte für die Natur und die Bevölkerung, welche Erholung sucht, aber auch vor Hochwassern geschützt wird. Zudem können städtebauliche und raumplanerische Aspekte optimal berücksichtigt werden, denn die fachübergreifende Zusammenarbeit ist für uns selbstverständlich. Intern wie extern.

WIR

Unsere Kompetenzen:

- Revitalisierungen
- Ausdolungen
- Hydraulische Berechnungen
- Generelle Planung (GEP, Gefahrenkartierung)
- Hochwasserschutz

PLANEN

Unsere Leistungen:

Die Abwicklung eines Bauvorhabens von der Planung über die Ausführung bis zur Inbetriebnahme

- Umfassend, aus einer Hand
- Kompetenz, qualitätsbewusst
- Projektbezogen, engagiert, motiviert

FÜR

Unsere Kunden:

- Öffentlich-rechtliche Körperschaften
- Kantone und Gemeinden
- Private

MEHR

Ihr Mehrwert:

- Intakte Fliessgewässer
- Raum für die Natur
- Erholungsraum
- Hochwasserschutz

ZUKUNFT

Unsere Ziele, die wir verfolgen:

- Zielorientierte Fachunterstützung
- Ganzheitliche und dauerhafte Lösungen
- Vermitteln von Lösungen zwischen Bauherren, Architekten, Designern, Fachplanern und Ämtern

Die Planung



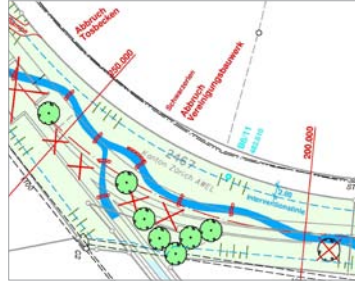
Die Menschheit hat die Fließgewässer im Laufe der Jahrhunderte bedingungslos ihren Bedürfnissen angepasst, was dramatische Veränderungen in der Morphologie, dem Abflussregime und der ökologischen Funktionen zur Folge hatte. Heute findet glücklicherweise ein Gesinnungswandel hin zu mehr Natürlichkeit statt.

Verschiedene Schnittstellen können Auslöser von wasserbaulichen Massnahmen sein. Aus raumplanerischen Konzepten erwächst das Bedürfnis nach einer ökologischen und landschaftlichen Aufwertung. Aus GEP (Genereller Entwässerungsplan) und Gefahrenkarten geht hervor, wo und welche Hochwasserschutzmassnahmen auszuführen sind.

Bei Gewässerrevitalisierungen gilt es, die verschiedensten Interessen zu vereinen. Unter Einbezug des vorhandenen Raums, der vereinbarten (Schutz-) Ziele und der technischen Möglichkeiten werden ökologisch und ökonomisch optimale Massnahmen geplant. Neben hochwasserschutztechnischen sind auch landschaftsarchitektonische, raumplanerische und städtebauliche Aspekte zu berücksichtigen. Hier kommen unsere Stärken zum Tragen: Die Fähigkeit, vernetzt zu Denken und die Möglichkeit, alles aus einer Hand anzubieten.

ewp versteht in diesem Bereich die Kundenbedürfnisse und bietet massgeschneiderte Lösungen an.

Die Projektierung



Um neue Lebens- und Erholungsräume zu schaffen und den ursprünglichen Strukturreichtum zurückzuerlangen, müssen Gewässer wieder in einen naturnahen Zustand geführt werden.

Neben klassischen Arbeitsweisen gehört der Einsatz moderner Hilfsmittel selbstverständlich dazu:

- EDV-unterstützte hydraulische Berechnungen
- Wasserspiegelnberechnungen
- GPS-unterstützte Terrainaufnahmen
- Darstellung mit CAD

Genauso wichtig wie der optimale Einsatz der Hilfsmittel ist die Koordination aller Beteiligten bereits zu Beginn. Dank unserer langjährigen Erfahrung können wir stets den richtigen Ansprechpartner vermitteln. Optimale Projekte, technische Berichte und realistische Kostenvoranschläge erleichtern es den Bauherrschaften, die richtigen Entscheide zu fällen.

ewp arbeitet fachübergreifend und richtet sich darauf aus, die Qualität zu erreichen, hinter welcher ewp vorbehaltlos stehen kann.

Die Realisierung



Bei der Ausführung von Massnahmen achten wir auf bedürfnisgerechte Bauweisen. Führt in Siedlungsgebieten oft kein Weg an der klassischen, harten Verbauung vorbei, so soll das Gewässer den notwendigen Raum erhalten, damit es sich selber entwickeln kann. Unterstützend gelangen ingenieurbioologische Bauweisen zur Anwendung.

Jede Massnahme ist in erster Linie ein Eingriff in die Natur, von Beginn an achten wir aber darauf, dass dies möglichst rücksichtsvoll geschieht. Natürlich wird mit den Ressourcen schonend umgegangen, wo immer möglich wird das Material vor Ort wiederverwendet.

Hierbei kommen neue relevante Punkte zum Tragen:

- Grundsätze der Qualitätssicherung in der Realisierung miteinbeziehen (Ausführungs- und Qualitätsplan)
- Projektgrundlage mit richtigen Prioritäten
- Berücksichtigung von Randbedingungen: Verhandlungen mit Anwohnern, Verkehr, Sicherheitsaspekte, Öffentlichkeitsarbeit
- Ständiger SOLL-IST-Vergleich
- Kommunikation extern wie intern
- Flexibilität sowie Beharrlichkeit

ewp kennt die Grenzen und Risiken bei allen Verfahren und strebt in Ihrem Interesse eine optimale Wirtschaftlichkeit an.